



Janna Silber/DAV
Platzertal, 2022

LIEBE*R MUSEUMSBESUCHER*IN,

ein Sommer mit viel Bewegung in den Bergen und mit Bergen in Bewegung liegt zurück. Die Tage werden wieder kürzer und wir nutzen die Zeit zum Innehalten. Im Begleitprogramm werfen wir insbesondere ein würdigendes Licht darauf, wie sich Menschen und Initiativen für eine umwelt- und klimaverträgliche Gegenwart und Zukunft einsetzen. In diesem Sinne feiert der Verein zum Schutz der Bergwelt sein 125-jähriges Jubiläum mit einem Festakt und Symposium im Museum. Viele weitere engagierte Akteur*innen sind im Herbst und Winter bei uns zu Gast.

Auch das Bibliotheksteam ermuntert zum Handeln – in dem Fall zum Schreiben! Die weltweit größte Bibliothek für alpine Literatur ruft einen Schreibwettbewerb aus und lädt zur Präsentation ausgewählter Einreichungen am Internationalen Tag der Berge ein.

Ob mit eigener Feder und Stimme oder aber zuhörend: wir freuen uns, wenn Du dabei bist!

Dein Team Alpines Museum

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag 10–18 Uhr

TICKETS:

€ 6, € 3 ermäßigt, € 10 Familienticket
€ 3 Gruppentarif pro Person
(ab 10 Personen)*

Erhältlich am Museumscounter
oder unter: www.alpines-museum.de



Ausstellung „Zukunft Alpen“. Foto: Bettina Warnecke, München

* Gruppen, die selbstständig das Museum besuchen, bitten wir um eine vorherige Anmeldung.

alpines.museum@alpenverein.de | Tel. +49 89 2112 24 0 | www.alpines-museum.de

Das Alpine Museum ist zentral auf der Münchner Praterinsel gelegen. Am einfachsten erreichst Du uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.

Allen Besucher*innen bieten wir einen möglichst barrierefreien Zugang zu unseren Räumlichkeiten: www.alpenverein.de/museum/besuch/barrierefreiheit

AUSSTELLUNGEN

Darum Berge

Seit über 150 Jahren suchen Menschen die Berge aus persönlichen Motiven auf, weil sie fasziniert von ihnen sind. In fünf Kapiteln gehen wir dieser besonderen Beziehung in der Dauerausstellung nach. Menschen, Bilder und Objekte erzählen barrierefrei von Abenteuerlust, Körperempfinden, Leistung, Naturerlebnis und Gemeinschaft sowie von Kontinuitäten und Brüchen.

Taschachferner V. Radierung von Konrad Henker

Auf der Suche nach ungesesehenen Räumen und Größe führt Konrad Henker „Radierexpeditionen“ in die Alpen durch. Über mehrere Wochen zieht er sich ins Hochgebirge zurück, lebt im selbstgebauten Iglu und porträtiert Gletscher, steil aufragende Felswände und verschneite Talböden. Die DAV-Sektion Dresden schenkte dem Alpines Museum die großformatige Radierung „Taschachferner V“, die Weite und Bedrohlichkeit des Gletschers unmittelbar erspüren lässt. Zur Eröffnung am 28. November, 17 Uhr, spricht Museumsleiterin Friederike Kaiser mit dem Künstler.

29. November 2025 bis 22. März 2026, Foyer Alpines Museum, Eintritt frei

Zukunft Alpen. Die Klimaerwärmung

Die Klimaerwärmung verändert unsere Welt gravierend. In den Alpen zeigt sich das besonders. Der Wandel von Temperatur und Niederschlag hat immense Auswirkungen auf Biodiversität, Flora, Fauna und auf die Gestalt der Landschaft. Die Naturgefahren werden größer. Auch die Anpassungsstrategien hinterlassen Spuren. Gemeinsam mit Wissenschaftler*innen, Expert*innen aus Naturschutzorganisationen, Mitgliedern und Beauftragten der Alpenvereine sowie Studierenden blicken wir auf die Auswirkungen und suchen nach Wegen, auf die Herausforderungen der Klimaerwärmung zu reagieren.

Bis 30. August 2026

Matthias Krinzinger: Ruinen der Almen im Sand

Matthias Krinzinger beschäftigt sich seit Jahren unter anderem mit alpinen Themen, die er kritisch oder mit Augenzwinkern betrachtet. Im Foyer des Alpines Museums zeigen wir einen Teil seiner künstlerischen Auseinandersetzung mit utopischen und dystopischen Zukünften der Alpen.

Bis 16. November 2025, Foyer Alpines Museum, Eintritt frei

BIBLIOTHEK

Lesungen für Kinder und Erwachsene

In der Bibliothek kannst Du selbst lesen oder Dir an jedem ersten Sonntag im Monat vorlesen lassen. Für Erwachsene gibt es amüsante Anekdoten aus der Geschichte des Alpinismus und für Kinder lustige und spannende Berggeschichten.

Sonntag, 5. Oktober, 2. November, 7. Dezember, 14.30 Uhr (Erw.) / 15 Uhr (Kdr.)
Eintritt frei

Schreibwettbewerb

Was hast Du in den Bergen erlebt? Teile mit uns Deine Erlebnisse bei unserem Schreibwettbewerb! Ausgewählte Geschichten prämiieren und präsentieren wir am Internationalen Tag der Berge. Dabei gibt es zwei Startpositionen: 1. Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren / 2. Jugendliche und Erwachsene ab 17 Jahren. Für alle gilt: max. 4 Seiten / 2000 Worte

Einsendeschluss: 20. November

Prämierung und Präsentation: Donnerstag, 11. Dezember, 18.30 Uhr

Infos und Einsendung unter: bibliothek@alpenverein.de

Schreibworkshop

Passend zum Wettbewerb gibt es einen Schreibworkshop. Daniela Esch, Autorin und Dozentin für kreatives Schreiben, begleitet Dich behutsam dabei, Deine Bergerlebnisse für andere nacherlebbar zu machen.

Samstag, 11. Oktober, 13.30–18 Uhr

€ 25, Anmeldungen unter: bibliothek@alpenverein.de

FÜR KINDER

Kletter-Workshop

Hast Du Lust, in das Seilklettern am Fels hineinzuschnuppern? Im Museumsgarten hast Du die Möglichkeit dazu! Ab 8 Jahren, Dauer: 2,5 Stunden

Freitag, 31. Oktober, 14 Uhr

€ 10, Anmeldung unter: museumspaedagogik@alpenverein.de

Familien-Expedition

Zusammen etwas erleben, ins Miteinander und ins Gespräch über Themen kommen, die die Berge und uns bewegen kannst Du bei einer Familienexpedition durch das Museum!

Sonntag, 2. November, 11 Uhr

€ 15 Familienticket (für 2 Erwachsene, alle eigenen Kinder und Enkelkinder)

VERANSTALTUNGEN

Buchpräsentation und Gespräch: Das Wasser der Alpen

Die Alpen versorgen 170 Millionen Menschen mit Wasser. Doch das „Wasserschloss Europas“ gerät durch die Klimaerwärmung zunehmend unter Stress. Der Bildband *Das Wasser der Alpen* ist eine Hommage an das Wasser, an seine Bedeutung für Natur und Menschen sowie an einen verantwortungsvollen Umgang damit.

Gäste: Bernd Ritschel (Fotograf), Michael Ruhland (Autor), Felix Neureuther (Co-Autor), Christian Neureuther und Claudia Roth (MdB, Staatsministerin Kultur und Medien a.D.)

Mittwoch, 1. Oktober 2025, 19.30 Uhr

€ 10 / € 7, Anmeldungen unter: alpines.museum@alpenverein.de

Lange Nacht der Museen

Das Alpine Museum lädt zu abendlichen Expeditionen durch unser Haus ein. Auch nach Sonnenuntergang bieten wir Dir vielfältige Perspektiven auf die Berge.

Samstag, 18. Oktober 2025, 18–1 Uhr, Eintritt frei

Infos und Programm unter: www.alpenverein.de/museum/programm

Workshop: Upcycling

Aus ausgedienten Outdoor-Materialien macht die Schneidermeisterin Barbara Heinze mit Dir schöne und nützliche Dinge für Deine nächsten Abenteuer. Du kannst, aber musst kein eigenes Material und Näh-Vorkenntnisse mitbringen.

Samstag, 25. Oktober, 15 Uhr

€ 25, Anmeldungen unter: museumspaedagogik@alpenverein.de

„Diese Landschaft ist nicht erneuerbar“

Das Platzertal und die Trift sind herausragende Landschaften und zwei der letzten unberührten Gewässerlandschaften in den Alpen. Zugleich stehen sie im Fokus von Wasserkraftprojekten. Denn der Ausbau von Erneuerbaren Energien betrifft in besonderem Maße auch den alpinen Raum. Lisa Reggentin (WWF Österreich), Nick Röllin (Grimselverein Schweiz) und Johannes Kostenzer (Tiroler Umwelthanwalt) stellen das Ausmaß der drohenden Zerstörungen und ihr Engagement für den Erhalt der Täler sowie für eine umwelt- und klimafreundliche Energieproduktion und -verwendung vor.

Mittwoch, 5. November, 19.30 Uhr, Eintritt frei

Anmeldungen unter: alpines.museum@alpenverein.de

Symposium und Festakt: 125 Jahre Verein zum Schutz der Bergwelt (VzSB)

Der Verein zum Schutz der Bergwelt feiert sein 125-jähriges Bestehen! Anlässlich des Jubiläums widmet sich die Naturschutzorganisation mit dem Symposium *Von der Gutenberg- zur Zuckerbergwelt – Die smarte Transformation des alpinen Raums und ihre Folgen* einem hochaktuellen Thema: die Digitalisierung der Orientierung und der Einfluss der Plattformen auf die Nutzung insbesondere der Alpen und deren Folgen.

Dienstag, 2. Dezember, 9 Uhr (Symposium), 19 Uhr (Festakt)

Details zur Teilnahme und zur Anmeldung werden noch bekanntgegeben unter: www.alpenverein.de/museum/programm

FÜHRUNGEN

Alle Führungen, soweit nicht anders angegeben, € 12 inkl. Ausstellungseintritt / € 9 ermäßigt / Anmeldungen unter: alpines.museum@alpenverein.de

Gartenführung: Von Hütte zu Hütte

Schutz in wilder Natur und Unterkunft auf dem Weg in große Höhen: Dr. Inge Weid und Thomas Lindner kehren mit Dir in die historische Höllentalangerhütte und das „Jubelbiwak“ ein und geben spannende Einblicke in die Kulturgeschichte des Bergsteigens und der Alpenvereinschütten. Dauer: 1,5 Stunden

Sonntag, 5. Oktober, 15 Uhr

Themenführung: Ausgeschlossen – eine Erinnerung

Jüdische Bergsteiger*innen wurden im Deutschen und Oesterreichischen Alpenverein bereits vor der Zeit des Nationalsozialismus massiv ausgegrenzt. Am Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus geht Thomas Lindner auf Spurensuche. Dauer: 1,5 Stunden

Sonntag, 9. November, 15 Uhr

Gemeinsam ins Museum: Mit Lautsprache und Gebärdensprache durch die Ausstellung

Mit Thomas Lindner (Lautsprache) und Mario Raabe (Deutsche Gebärdensprache) lernst Du die Highlights unserer Ausstellung „Darum Berge“ und den neuen Museumsgarten mit seinen besonderen Objekten kennen. Du erfährst Interessantes zu Geschichte und Gegenwart des Bergsteigens. Dauer: 1,5 Stunden

Sonntag, 7. Dezember, 15 Uhr

ANGEBOTE FÜR GRUPPEN UND SCHULKLASSEN

Infos unter: www.alpenverein.de/museum/programm/angebote-fuer-gruppen-und-schulklassen

Weitere Infos findest Du auf unserer Webseite
und in unseren Social-Media-Kanälen über diesen QR-Code:

